

Beschlussprotokoll

13. Sitzung der Legislatur 2015-2019

Dienstag, 24. Januar 2017, 19.00 Uhr, im Seeparksaal

Vorsitz: Parlamentspräsident Auer Jakob, SP-Gewerkschaften-Juso

Anwesend Stadtparlament: 30 Mitglieder

Entschuldigt: -

Anwesend Stadtrat: Balg Andreas, FDP, Brühwiler Konrad, SVP, Gubser Peter, SP-Gewerkschaften-Juso, Hug Patrick, CVP, Züllig Hans Ulrich, FDP

Protokoll: Holenstein Nadja, Parlamentssekretärin

1. Mitteilungen:

1.2. Einfache Anfrage „Kostenbeteiligung an Renovationen von geschützten Objekten“

Die Einfache Anfrage „Kostenbeteiligung von geschützten Objekten“, eingereicht von Cyrill Stadler, FDP/XMV am 8. November 2017 wurde mit dem Versand vom 10. Januar 2017 beantwortet. Die Anfrage gilt als erledigt.

Informationen aus der Einbürgerungskommission

- Baskin Serkan, 1994, türkischer Staatsangehöriger
- Nadeswaran Aagash, 2000, srilankischer Staatsangehöriger
- Nrecaj Arbenita, 1996, kosovarische Staatsangehörige
- Sankar Sarmilan, 2000, srilankischer Staatsangehöriger

2. Bau Friedhof-Werkgebäude – Antrag auf Zustimmung des Neubaus und Kreditsprechung in Höhe von Fr. 670'000.--

Mit der Botschaft des Stadtrates an das Stadtparlament vom 8. August 2016 und dem Kommissionsbericht der vorberatenden Kommission vom 23. Dezember 2016 beantragen beide,

- 1. dem Neubau eines Friedhof-Werkgebäudes auf der Parzelle Nr. 2701 zuzustimmen und den dafür erforderlichen Kredit von Fr. 670'000.-- zu genehmigen.**
- 2. diesen Entscheid der Volksabstimmung zu unterstellen.**

Eintreten ist unbestritten.

Detailberatung

J. Freundt, FDP/XMV beantragt, in der Botschaft zur Volksabstimmung muss zwingend darauf hingewiesen werden, dass mit dieser Abstimmung die erste Abstimmung vom 26. September 2010 kassiert wird.

R. Heller, FDP stellt folgende Anträge:

A. Das Geschäft Neubau eines Friedhof-Werkgebäudes auf Parzelle Nr. 2701 gemäss Botschaft des Stadtrates vom 8. August 2016 wird gestützt auf Art. 8 Gemeindeordnung den Stimmberechtigten zur Abstimmung unterbreitet.

B. Gestützt auf Art. 17 Abs. 2 Gemeindeordnung empfiehlt das Parlament den Stimmberechtigten, dem Kredit von Fr. 670'000.—für einen Neubau eines Friedhof-Werkgebäudes auf der Parzelle Nr. 2701 gemäss Botschaft des Stadtrates vom 8. August 2016 zuzustimmen, womit gleichzeitig der Volksentscheid vom 26. September 2010 als aufgehoben gilt.

J. Freundt, FDP/XMV zieht seinen Antrag zurück.

Der Stadtrat und die parlamentarische Kommission unterstützen die Anträge von R. Heller, somit ist der 2. Antrag des Stadtrates und der parlamentarischen Kommission obsolet.

Schlussabstimmungen

Das Stadtparlament stimmt dem Antrag zum Neubau des Friedhof-Werkgebäudes und Kreditsprechung in Höhe von Fr. 670'000.-- einstimmig zu.

Das Stadtparlament stimmt einstimmig dem Antrag A von R. Heller zu, das Geschäft der Volksabstimmung zu unterstellen.

Das Stadtparlament stimmt dem Antrag B von R. Heller einstimmig zu, den Stimmberechtigten das Geschäft zur Zustimmung zu empfehlen und gleichzeitig den Volksentscheid vom 26. September 2010 aufzuheben.

Die Volksabstimmung wurde auf den 21. Mai 2017 festgesetzt.

3. Kommissionsbildung Revision Hafenreglement 2017

Zur Vorbereitung dieses Geschäftes schlägt das Parlamentsbüro die Bildung einer 5er Kommission vor.

Zur Wahl werden vorgeschlagen:

- Gmür Reto, SVP
- Heller Felix, SP-Gewerkschaften-Juso
- Künzi Peter, FDP/XMV
- Neuber Reto, CVP/EVP
- Testa Arturo, CVP/EVP

Die Mitglieder werden in globo bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt; der Präsident Arturo Testa wird mit 28 Stimmen bei zwei Enthaltungen gewählt.

4. Fragerunde

Es ist zwei **schriftliche** Fragen eingegangen und beantwortet worden:

- Reto Gmür, SVP betreffend Baumfäll-Aktion im Rahmen der ZikZakZuk-Baustelle
- Ruth Erat, SP-Gewerkschaften-Juso betreffend USR III

5. Informationen aus dem Stadtrat

Stadtpräsident Andreas Balg informiert über folgende Themen:

- Neue Bereichsleitung Freizeit, Sport, Liegenschaften per 1. Mai 2017: Alexander Stojkovic
- Weiher Arbon ist geöffnet für das Schlittschuhlaufen

Parlamentarische Vorstösse

Es sind folgende Vorstösse eingegangen:

- Motion Attraktiver ÖV von Ruth Erat, SP-Gewerkschaften-Juso
- Postulat Arbon lebt von Ruth Erat, SP-Gewerkschaften-Juso und Roman Buff, CVP/EVP
- Postulat Arboner Altstadt an schönen Sommertagen verkehrsfrei von Lukas Auer und Luzi Schmid, beide CVP/EVP
- Einfache Anfrage Informationen Metropol von Lukas Auer, CVP/EVP

Die Vorstösse wurden dem Stadtrat zur Bearbeitung überwiesen.

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr.

Arbon, 27. Januar 2017 / nh